Ursula Uhlemayr

Wickel & Co. - Bärenstarke Hausmittel für Kinder

Leseprobe

Wickel & Co. - Bärenstarke Hausmittel für Kinder

von Ursula Uhlemayr

Herausgeber: Wickel & Co. GmbH



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer



So wirken Wickel & Co.

Wasser, Wickel & Co. helfen beim Gesundbleiben und Gesundwerden kräftig mit. Sie lindern auf sanfte und natürliche Weise Beschwerden und aktivieren unsere inneren Heilungskräfte. Mit sanften Kälte- oder Wärmereizen stimulieren Wickel die körpereigenen Selbstheilungskräfte und verbessern das Wohlbefinden. So unterstützen Sie den Organismus in seiner Arbeit mit Krankheitserregern und Schmerzen. Eine wesentliche Rolle spielen in diesem Buch die immunstärkenden und vorbeugenden Wasseranwendungen, auch Hydrotherapie genannt. Gerade bei immer wiederkehrenden Infekten oder chronischen Erkrankungen helfen diese sanften, aber wirkungsvollen Anwendungen als naturheilkundliches Konstitutionsmittel. Die vielfältigen Zusätze aus der Natur ergänzen und verstärken ihre Wirkung äußerst sinnvoll.

Unsere Haut

Wickel und Wasseranwendungen haben eine wichtige Gemeinsamkeit: *Sie wirken über die Haut.*

Manchmal ist es einfach »nur« die Berührung eines liebevollen Menschen, der uns streichelt oder massiert, der kalte Waschhandschuh, der den Schmerz vergessen lässt oder das mollig warme Bad nach einem kalten Winterspaziergang, das uns Linderung verschafft. Die Haut bildet unsere Körperoberfläche, die sehr »feinfühlig«, aber auch äußerst robust ist. Unsere Haut ist Schutz und Abgrenzung nach außen und gleichzeitig der wichtigste Vermittler zwischen »innen und außen«. Sie nimmt Kälte oder Wärme wahr und ist zuständig für die Wärme- und Wasserregulation des Organismus. Sie schützt den Körper vor eindringenden Krankheitskeimen und Verletzungen. Vor allem spielt sie als Sinnesorgan eine wichtige Rolle, da sie eine Vielzahl sensorischer Rezeptoren beherbergt. Sensorische Rezeptoren sind Zellen, die auf den Empfang bestimmter Reize spezialisiert sind. So befindet sich die Haut in ständiger »Fühlung« mit der Umgebung, um durch die Weiterleitung der Reize ausgleichende Regulationsmechanismen zu aktivieren. Wir unterscheiden folgende Rezeptoren: Rezeptoren für Berührung, Tasten und Druck, andere für Kälte- und Wärmeempfindung und noch die so genannten »Schmerzrezeptoren«.

Vermittler zwischen innen und außen

Die alten Chinesen entdeckten bei der traditionellen chinesischen Medizin schon die reflektorische Verbindung einzelner Hautregionen und deren zugeordneten Organen. Bekannte Vertreter sind die Akupunktur, Meridianbehandlungen wie Shiatsu, Akupunkt-Massage nach Penzel oder die Akupressur.

Chinesische Medizin

Energie in Fluss bringen

Sebastian Kneipp arbeitete auch über reflektorische Verbindungen. Das Ziel aller klassischen Naturheilverfahren ist Ausgleich schaffen und Energie in Fluss zu bringen. »Habe ich häufig Halsinfekte?«, so gilt auch hier zu kontrollieren, wie sieht es mit der Temperatur der Füße aus? Wo gilt es Wärme anzubieten oder Hitze zu entziehen? Ein ansteigendes Fußbad verschafft vielen erkälteten Personen mit Halsschmerzen Linderung. Für andere Befindlichkeitsstörungen und Konstitutionstypen passen ein kalter Knieguss oder kühle Wadenwickel sehr viel besser. Setzen Sie Reize auf eine bestimmte Körperregion, können auf reflektorischem Weg heilsame Energie für zugeordnete Organe und Regelkreise aktiviert werden.

Konstitution beachten

Vertrauen Sie bei naturheilkundlichen Reizen wie Wärme oder Kälte Ihrem Gefühl! Wenn es für Sie und Ihr Kind in Ordnung ist, haben Sie die richtige Temperatur gefunden. Die Antwort darauf, welche Anwendung für Sie und Ihr Kind die Richtige ist, werden Sie durch eigenes Tun und Spüren erfahren.

Unsere Haut spricht eine eigene Sprache

Die Haut zeigt unsere Gefühle

An der Haut lässt sich manche Information über unseren Gesundheitszustand und die seelische Situation ablesen. »Bleich vor Schreck« oder »Rot vor lauter Zorn« – ohne Worte erkennt man, was im anderen oder uns selbst vorgeht. Auch über unser Wohlbefinden sagt die Beschaffenheit der Haut vieles aus. Ein Mensch, dem es gut geht, sieht in der Regel auch so aus: die Haut ist rosig und gut durchblutet – »das Kind sieht blühend aus«.

Wie die Haut auf innere Spannungen oder Einflüsse von außen reagiert, ist sicherlich individuell verschieden und eine Sache der Konstitution. Manche Menschen sind eben »dünnhäutiger«.

Bei Kindern sorgfältig sein

Die Haut eines Kindes enthält unendlich viele Sensoren, die erst »trainiert« werden müssen, um Empfindungen wie warm und kalt, hart und weich wahrzunehmen und zu verarbeiten. Über die Haut haben wir direkten Zugang zur Speicherung von Erfahrungen. Einmal den Finger auf die heiße Herdplatte gelegt, nie mehr vergessen! Aus diesem Grund ist ein sorgfältiges Kontrollieren der Temperatur des Wickels sehr wichtig.

Säuglinge und Kleinkinder haben eine andere Hautbeschaffenheit als Erwachsene. Der Fettfilm ist weniger ausgeprägt und der kleine Organismus reagiert viel sensibler auf Reize. Kinder nehmen die Substanzen der Wickel leichter auf, deshalb reagieren sie schneller und häufig auch intensiver. Wählen Sie also immer die milden Zusätze, wie hier im Buch beschrieben, und beobachten Sie gerade bei der ersten Anwendung die Reaktion besonders sorgfältig.

Eine konstante Körpertemperatur ist für das Neugeborene lebenswichtig, aber auch für ältere Kinder von hoher Bedeutung. Jeder großflächige Wärmeverlust soll daher vermieden werden. Die regulatorischen Verhältnisse unterscheiden sich zwischen Kind und Erwachsenem nicht nur wegen der unterschiedlichen Organleistungen, sondern auch auf Grund der geometrisch-physikalischen Verhältnisse.



- ★ Die Körperoberfläche des Säuglings ist im Verhältnis zum Körpergewicht 2,5-mal so groß wie beim Erwachsenen.
- ★ Die Haut ist wesentlich dünner und fettärmer als beim Erwachsenen.
- ★ Die Aufnahmefähigkeit der Haut ist erhöht, daher Wirkstoffe besonders sparsam und angepasst dosieren.
- ★ Der Geruchsinn ist besonders ausgeprägt, daher sollen ätherischen Öle bei Kindern kompetent ausgewählt und sehr sparsam eingesetzt werden.
- ★ Die Reizstärke des Wickels oder der Kompresse muss dem Kind angepasst sein.
- ★ Je jünger das Kind ist, desto rascher und intensiver reagiert es auf die Reize.
- ★ Der Temperaturunterschied des Wickels oder der Kompresse zur Haut darf auf keinen Fall zu hoch sein, wie es beispielsweise bei einer heißen Dampfkompresse am Bauch oder bei viel zu kalten Wadenwickeln der Fall sein kann.
- ★ Das heißt, sehr kalte oder zu heiße Wickel gehören auf keinen Fall auf die Haut eines Kindes, denn weder starke Wärmeverluste noch ein übermäßiger Wärmestau dürfen das Ergebnis eines Wickels sein.

Ursula Uhlemayr

Wickel & Co. - Bärenstarke Hausmittel für Kinder

Sanft und natürlich heilen - die besten Hausmittel für Kinder

256 Seiten, geb.
erscheint 2019

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de